Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 17 (1910)

Heft: 1

Rubrik: Pädagogische Chronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Chronik.

Solland. Gefetgeberisch ift eine Startung ber fonfeffionellen Schule in Aussicht genommen.

Deutschland. Die jubische "Frantfurter Zeitung" verlangt offen, baß man die Schule ber Rirche entreiße, das fonne ohne Glaubens. und Rultur-

tampf gescheben.

Die Dlünchener Werftageschulen gablen 68 062 Schüler. Bavern. Im Jahre 1909-10 hat München 50 Bolfsschulen mit 60 Schulförpern, darunter 10 Doppelschulen. Die Lehrfrafte find um 94, die Rlaffen um 64 vermebrt.

Seffen. Bon ben 987 Bollesichulen bes Großherzogtume finb 709 fimultan, 41 evangelisch und 40 fatholisch-tonfessionell. Auch alle Fortbilbungs. schulen und Lehrerseminarien des Landes haben simultanen Charakter. —

Sachsen-Roburg. Im ganzen herzogtum ift tein geistlicher Begirtesiculinfpettor mehr. Letter Monate murbe ber lette Begirteschulinfpettor geistlichen Standes auch noch durch einen Weltlichen ersett. -

England. Der Herzog von Norfolt, Führer der englischen Ratholiken, vertaufte feine Gemalbegallerie für 88/4 Mill. Franten und opferte bie gange Summe für die kath. Schulen. Ein Mann kath. Tat! —

Mord-Amerika. Bon ben 500 000 Behrfraften ber Union follen laut "Frif. 3tg." 360 000 weiblichen Gefchlechtes fein. -

Thurgan. Die Schulgemeinde Arbon beschloß ben Bau eines neuen Schulhauses mit acht Lehrzimmern nach bem Projette ber Herren Beibele und Areifibuch und bewilligte hiefur einen Betrag von 245,000 fr.

Bei Beratung ber Ausgaben für erzieherische 3mede im Bubget pro 1910 beantragte Großrat Emilio Boffi, ben Ausgabeposten von Fr. 3'500 für die 50 Religionslehrer zu reduzieren. Sein Antrag wurde mit 63 gegen 25 Stimmen abgelebnt. Unter ben Abgeordneten, Die gegen ben Untrag Boffi ftimmten, fanden fich auch hervorragende Führer ber liberalen Partei, wie bie herren Simen, Colombi und andere.

Ari. Altborf habe gegenwärtig in seiner Primarschule 10 Ibioten

und 78 ichwachsinnige Rinder.

Dentschland. In einer Reihe von Artikeln mahnt bie "Rölner Bolfszeitung" mit vollem Recht, fich tatholischerseits eine fartere Bertretung in ber Induftrie zu fichern und fpeziell auch bas technische Studium nicht zu ber-

nachläffigen.

Frankreich. Grenoble. Eine Anzahl Familienväter haben beim Lehrer von Notre Dame de l'Ofier Schritte unternommen, um ibn zu veranlaffen, ein durch mehrere Birtenbriefe verurteiltes Gefdichtsbuch aus ben Sanben ber Rinder gurudzugieben. Als ber Lehrer fich beffen meigerte, verbot ber Beiftliche ben Besuch seiner Schule. Das Berbot murbe an ber Rirchenture angeschlagen und auf ber Rangel verlefen.

Laut Festellungen bes Schularztes sollen von 8352 Schul-

findern ber Stadt Burich nur 455 ein gefundes Bebig haben.

Luzern. Das Amt Entlebuch erhält in Schüpfheim ein Kinderaspl. Es bietet Unterfunft für arme und elternlose Rinder. Roften: 300,000 Fr.

Staatsbeitrag: 200,000 fr. Gesund fortschrittlich!

Burttemberg. Das "Magazin für Babagogit" in Spaichingen bringt eine größere Artifel-Serie zu ben "Exerzitien in Reute". — Die tath. Württemberger Lehrer haben icheints noch religiofen Sinn und versteben die Zeichen ber Beit.

Defterreich. Gine 1889 zu Aussen verstorbene Lehrerin Sophie Beouer vermachte ihr Bermögen zur Gründung eines Afpls für franke Lehrerinnen und

Erzieherinnen. Tie Stiftung ift ftart angewachsen.

Frankreich. Erzbischof Andrieu von Bordeaux betont in einer Erklärung im "Aquitaine" gegen den Ministerpräsidenten Briand: der Episkopat
anerkenne gerne das Berdienst der weltlichen Lehrkräste, so lange sie in
ihrer Rolle bleiben, der Episkopat bekämpfe nur jene Laienschule, die
lehre, alle Religionen seien gleich gut, oder man brauche überhaupt keine Religion zu haben.

Vereins=Chronik.

Und die Herren Settionstaffiere! Da in den letten Jahren (und auch im Rechnungsjahre 1909) immer einige Settionen mit der Einzahlung der Beiträge in die Zentralkasse im Rückstande waren, erjuchen wir die Herren Settionstassiere, mit dem Ende des Jahres auch die Verbindlichteiten gegenüber dem Zentralverein zu regeln; eventuell behält sich das Zentralkomitee vor, die säumigen Sektionen in den "Päd. Bl." zu nennen. Zentralkassier ist bekanntlich Hr. Bezirksrat Aug. Spieß, Tuggen (Schwhz).

Sammellifte für Bohlfahrts-Linrichtungen unseres Bereins.

Übertrag: Fr. 3683. -

Bon Cberle u. Ridenbach, Ginfiebeln

übertrag: Fr. 3733. —

Beitere Gaben nehmen bankbarft entgegen: Spieß Aug., Zentral-Raffier in Tuggen (At. Schops) und bie Chef-Rebaktion.

Briefkalten der Redaktion.

1. Wir ersuchen boflich um Berbreitung unseres Organs, -

2. Nacheinander folgen: a. Zurückgelegte Rezensionen, b. Gine Arbeit von Prof. Dr. Förster (2 Nummern), c. Glarner-Rorresp., d. Gottesminne, e. Dibattischer Materialismus, f. Zur Einführung der Zinsrechnung und viel früher schon als eingelaufen Angekündigtes.

3. Die heutige nummer umfaßt 24 Seiten, und boch fonnen wir eine

gange Reihe Mitarbeiter nicht befriedigen. -

4. Diefe Rummer erscheint des hoben Feiertages wegen etwas verfpatet.

Verkehrsschule St. Gallen.

Fachabteilungen: Eisenbahn, Post, Telegraph, Zoll.
Kantonale Lehranstalt unter Mitwirkung des Bundes und der schweiz. Bundesbahnen.

Beginn der Kurse: 27. April, morgens 8 Uhr.

Programm auf Verlangen.